

Konzerte

mit Moderation und anschließendem
Miteinander bei freiem Kölsch und Wasser in der
Städtischen Galerie Villa Zanders
Bergisch Gladbach-Zentrum
Konrad-Adenauer-Platz 8

Karten

zu 10 Euro mit den üblichen Ermäßigungen
an der Theaterkasse Bergischer Löwe,
Telefon (0 22 02) 3 89 99, und an der Abendkasse.
Kartenreservierung möglich unter
Telefon (0 22 02) 2 50 37-0 (Haus der Musik).

Abonnement

6 x genießen, nur 5 x zahlen – das Galerie-
konzert-Abonnement zu 50 Euro. Die Abos sind
an der Theaterkasse Bergischer Löwe und an der
Abendkasse des ersten Konzertes erhältlich.
Das Abo ist übertragbar.

Informationen

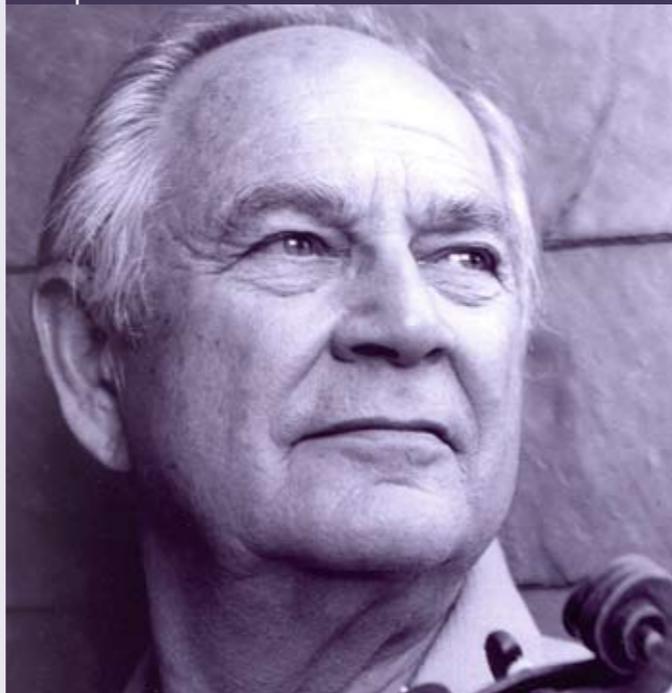
zu den Konzerten im Haus der Musik
unter (0 22 02) 2 50 37-0

Künstlerische Leitung: Frank Joeres
Änderungen vorbehalten!



Haus der Musik
Bergisch Gladbach

© thurm-design



SASCHKO GAWRILOFF
spielt Werke von Bernd Alois Zimmermann,
Franz Liszt und Richard Strauss

Saschko Gawriloff, Violine
Bernd Zack, Klavier

Erstmals in der Geschichte der Galeriekonzerte wird
an diesem Abend ein Konzert vom WDR mitgeschnit-
ten und zeitversetzt ausgestrahlt.
Der lange Jahre in Bergisch Gladbach lebende Sasch-
ko Gawriloff zählt international zu den bedeutenden
Geigern und Pädagogen. Sein Partner wird der Pianist
Bernd Zack sein, der als Professor an der Rostocker
Musikhochschule lehrt und international ebenfalls viel-
fach ausgezeichnet wurde.
Solistisch ist Gawriloff mit einer Sonate von Bernd Alois
Zimmermann zu hören, die dieser 1951 schrieb.



HUBERT KÄPPEL
spielt Werke von u.a. Leo Brouwer,
Hans-Werner Henze und Heitor Villa-Lobos

Hubert Käppel, Gitarre

Der in Bensberg geborene Hubert Käppel gehört zu
den wenigen auch international etablierten deutschen
Gitarristen. Durch seine außergewöhnlichen Interpre-
tationen und seine vollendete Tongebung setzt er neue
Maßstäbe und ist heute Vorbild einer ganzen Gitar-
ristengeneration. Konzertreisen mit Recitals, als Solist
mit Orchester und mit diversen Kammermusikforma-
tionen führten ihn durch Europa, Nord- und Südame-
rika, Afrika und Asien. Als Pädagoge leitet Käppel an
der Musikhochschule Köln eine Gitarrenklasse, aus der
mehr als 50 erste Preisträger internationaler Wettbe-
werbe hervorgingen.
Zahlreiche Aufnahmen bei diversen nationalen und in-
ternationalen Radio- und Fernsehstationen sowie CD-
und Schallplatteneinspielungen vervollständigen seine
künstlerische Reputation.



Galeriekonzerte
Saison 11/12

Neue und Neueste Musik,
Jazz und Improvisation in der
Städtischen Galerie Villa Zanders



Haus der Musik
Bergisch Gladbach

Freitag, 07.10.2011, 20:30 Uhr



Kammermusik pur – unkonventionell und packend mit Werken von Max Bruch, Avo Pärt und Dimitri Schostakowitsch

TRIO PANTA RHEI
Gudrun Pagel, Violine
Sonja Asselhofen, Violoncello
Julia Vaisberg, Klavier

Das von Publikum und Presse hoch gelobte Klaviertrio PANTA RHEI wird die Saison an diesem Abend eröffnen. Kammermusik auf internationalem Niveau mit einem ambitionierten Programm erwartet das Publikum. Interessant ist sicherlich der lokale Bezug des Komponisten Max Bruch. Aus der Familienchronik des Hauses Zanders geht hervor, dass Bruch mit zwölf Jahren erstmalig zum Igeler Hof kam: „Ihm wurde nicht nur ein Gästezimmer zum beliebigen Verweilen angewiesen, sondern auch ein Klavier zum Eigentum vermacht.“ Weiterhin stehen Werke des estnischen Zeitgenossen Avo Pärt sowie Schostakowitschs hoch expressives 2. Klaviertrio auf dem Programm.

Freitag, 25.11.2011, 20:30 Uhr



Komponisten der Region

ROLAND VOSSEBRECKER

Christine Albert, Sopran
Uta Vossebrecker, Oboe
Gil Shaked-Agababa, Klarinette
Albrecht Bode, Heckelphon
Judith Vossebrecker, Violine
Joshua Vossebrecker, Violoncello
Pascal Schveren, Klavier
Roland Vossebrecker, Klavier

Der Bergisch Gladbacher Komponist und Pianist Roland Vossebrecker stellt an diesem Abend im Komponistenporträt der Region seine Vielseitigkeit unter Beweis. Neben anspruchsvollen und virtuosen Kammermusikkompositionen und Liedern für seine Musikerfreunde stehen auch Stücke auf dem Programm, die er für seine Kinder komponierte. Acht Mitwirkende, darunter seine Ehefrau Uta (Oboe) und seine Kinder Judith und Joshua an Violine und Violoncello, bestreiten den Abend. Achtung: Das Konzert hat „Überlänge“.

Freitag, 13.01.2012, 20:30 Uhr



After Work 2012
Variationen über Thelonius Monk

KNOM.T
Lömsch Lehmann, Saxophon, Klarinette
Sebastian Gramss, Kontrabass

Es ist, als würden sich zwei Musiker beim Bier entspannt über Thelonius Monk unterhalten. Ab und zu schaut einer rein, grüßt, pfeift eine seiner eckigen Melodien und verlässt den Raum wieder. Schließlich haben die beiden da drin genug zu tun. Ein typischer „After Work“ Abend erwartet das Publikum: Coole Grooves, viel Improvisation und das eine oder andere Freibier nach dem Konzert. Das Duo Knom.T weißt eigenverantwortlich über den Horizont des großen Pianisten und seine Tracks hinaus. Die beiden verbindet seit 20 Jahren ein gemeinsamer musikalischer Gedanke zu Monk. Viel beachtete Tourneen in Europa, Afrika und dem ehemaligen Russland (Goethe-Institut) wurden erfolgreich bestritten. Bei Jazzhaus Musik Köln haben sie die allseits hoch gelobte CD „Knom.T“ veröffentlicht.

Freitag, 03.02.2012, 20:30 Uhr



CHRISTOPH PRÉGARDIEN
singt Werke von Hugo Wolf,
Wolfgang Rihm und Franz Liszt

Christoph Prégardien, Tenor
Christoph Schnackertz, Klavier

Als einer der herausragenden lyrischen Tenöre unserer Zeit arbeitet Christoph Prégardien mit Dirigenten wie Barenboim, Chailly, Gardiner, Harnoncourt, Herreweghe, Metzmaker, Nagano, Sawallisch und Thielemann. Darüber hinaus ist sein Schaffen als Liedsänger weltweit höchst geschätzt. Den größten Teil seines Repertoires hat der Sänger auf Tonträgern der großen Labels wie EMI, DG, Philips und Sony dokumentiert. Hierfür erhielt Prégardien zahlreiche internationale Schallplattenpreise. Begleitet wird er an diesem Abend vom jungen hoch ambitionierten Pianisten Christoph Schnackertz, dem u.a. 2010 beim Wettbewerb der Deutschen Musikhochschulen der Sonderpreis für herausragende Leistungen als Liedbegleiter verliehen wurde.

Das Konzert wird unterstützt von:  Kreissparkasse Köln